

Eine Tochtergesellschaft von Simple Solutions in Beachwood, OH



BIP Printing Solutions sorgt mit Hunkeler und Horizon Finishing für Effizienz in der Buchbinderei.

Der innerbetriebliche Ablauf macht das Outsourcing überflüssig und erhöht gleichzeitig die Kapazität zur Unterstützung eines gewerblichen Druckunternehmens. BIP Printing Solutions, eine Tochtergesellschaft von Simple Solutions wurde vor vier Jahren als innerbetrieblicher Hersteller der Schulungslehrpläne von Simple Solutions gegründet. Hauptlehrerin Nancy McGraw, welche mehr als 20 Jahre Erfahrung in einer Vielzahl von Fachgebieten hat, entwickelte den Simple Solutions-Ansatz, um Studenten zum Mathematik Erfolg zu verhelfen. Da immer mehr Lehrkräfte die Vorteile ihrer Lehrpläne nutzen wollten, kam McGraw dieser Forderung nach und lagerte den Druck über ihr Unternehmen, Bright Ideas Press aus.

“Vor ungefähr vier Jahren wandte sich ein Anbieter mit der Anfrage, unsere klebegebundenen Schulungsarbeitsbücher von Simple Solutions intern zu produzieren, an uns“ erklärt Joe Dambrogio, der Geschäftsführer des daraus resultierenden internen Druckbetriebs, BIP Printing Solutions wurde. “Wir installierten sowohl Farb- als auch Schwarzweiss Bogendruckmaschinen auf Tonerbasis. Das ermöglichte uns, etwa 70% unserer Arbeit intern zu produzieren. Aber wir wollten alles ins Haus holen und zusätzliche Kapazitäten haben, um auch eine gewerbliche Druckerei unterstützen zu können.



(v.l.n.r.) David Keiger, Produktionsleiter; Mat Sell, Druckerei-Mitarbeiter; und Joe Dambrogio, Geschäftsführer stehen neben der Standard Hunkeler Rolle-Stapel-Lösung. Die gestapelte Ausgabe von der Hunkeler-Linie ist bereit zum Binden im Standard Horizon BQ-470.

Also begannen wir, den Produktions-Tintenstrahldruck als Lösung in Betracht zu ziehen.“

Als Ergebnis seiner sorgfältigen Auswahl entschied sich BIP Printing Solutions für eine digitale Inkjet-Druckmaschine als Ersatz für seine Bogentonergeräte. “Bei der Anschaffung unserer neuen Druckmaschine haben wir auch überlegt, welche Endverarbeitung wir benötigen. Die Buchbindung war schon immer ein Engpass für uns und so kam die Gelegenheit, dies zu beheben. Wenn Sie 3 000 unfertige Buchblöcke haben und es drei Wochen dauert, sie aus der Tür zu bekommen, ist das ziemlich nutzlos.“



Mit einer neuen Druckmaschine und dem Inline-Finishing von Hunkeler hat BIP seine Produktion erheblich gesteigert. Im Jahr 2019 wurden etwa 450 000 klebegebundene Bücher produziert. Mit drei oder vier Papierrollen pro Tag, das entspricht etwa 300 000 Bogen, kann die Standard Hunkeler Linie zusammen mit dem Standard Horizon Binder mit Trimmer dieses Volumen auf kleinstem Raum verarbeiten.

„Unser Vertreter erklärte uns, dass die Hunkeler Rolle-Stapel-Linie die ideale Lösung für unsere Bedürfnisse sei und wir waren damit sehr zufrieden. Die Maschine liefert perfekt geschnittene Buchblöcke, die für die Klebebindung bereit sind. Ausserdem verfügt sie über eine Perforiereinheit sowie eine Schneide- und Stapelvorrichtung, ideal für unsere Arbeitsbücher.“ Die integrierte Linie ermöglicht es BIP Printing Solutions, bei voller Druckgeschwindigkeit nahtlos in einem Arbeitsschritt von der Rolle zu fertigen Buchblöcken überzugehen.

BIP hatte zwei ältere Klebebinder, welche manuell eingerichtet werden mussten. „Mit unserer bestehenden Konfiguration hatten wir zwei Personen, die unsere Arbeitsmappen 12 Stunden lang offline gebunden haben und so konnten wir ungefähr 2 000 klebegebundene Bücher pro Tag produzieren“, erklärt David Keiger, Produktionsleiter. „Das konnte auf keinen Fall mit dem Output des Druckers und der Hunkeler-Linie mithalten.“

Nach Abwägung ihrer Auswahlmöglichkeiten entschied sich BIP für die Anschaffung eines Standard Horizon BQ-470 Klebebinders und

eines HT-80 Dreischneiders. „Mit unserer neuen Druckmaschine und der Inline-Finishing-Lösung von Hunkeler, die im März 2018 installiert wurde, konnten wir unsere Produktion erheblich steigern“, sagt Keiger. „Im Jahr 2019 wurden etwa 450 000 klebegebundene Bücher produziert. Mit drei oder vier Papierrollen pro Tag, das entspricht etwa 300 000 Bogen, kann der Standard Horizon BQ-470 Perfect Binder mit dem HT-80 Trimmer dieses Volumen auf kleinstem Raum verarbeiten.“

Jetzt benötigt BIP nur noch eine Person für eine 8-Stunden-Schicht in der Buchbinderei und kann während dieser Schicht mehr als 4 000 gebundene Bücher produzieren. „Unsere bisherigen Klebebinder waren bei der Beschaffung veraltet“, erklärt Keiger. „Wir hatten eine Tonne Abfall und Ausfallzeiten. Wir haben nun nicht nur unsere Kapazität erheblich gesteigert, sondern auch die Makulatur und die Ausfallzeiten reduziert. Mit unseren älteren Systemen konnten wir an manchen Tagen überhaupt nicht binden, weil die Maschinen ausfielen und es ein paar Tage dauern konnte, bis sie wieder einsatzbereit waren. Jetzt haben wir dieses Problem überhaupt nicht mehr.“

Der andere Vorteil, den BIP Printing Solutions durch das vollständige Insourcing seiner Arbeiten genießt, ist bei Bedarf genau die Menge an Arbeitsmappen zu drucken, die effektiv benötigt wird. „Früher benutzten wir eine externe Offsetdruckerei mit einer Mindestbestellmenge, wodurch wir mehr Bücher als benötigt bestellen mussten, um einen attraktiven Preis zu erhalten.“

Da BIP Printing Solutions nun die neue Konfiguration eingerichtet hat, ist das Team bestrebt das Geschäft auszubauen, indem sie klebegebundene Aufträge von anderen Druckereien in der Region beziehen. „Wir haben die nötigen zusätzlichen Kapazitäten dafür“, sagt Dambrogio „und wir sehen bereits jetzt, dass mehr Arbeit von aussen hinzukommt. Wir sind mit unseren Investitionsentscheidungen äusserst zufrieden. Es ist eine hochinteressante Zeit, bei BIP Printing Solutions zu sein!“

Mit einer neuen Druckmaschine und dem Inline-Finishing von Hunkeler hat BIP die Produktion erheblich gesteigert. Mit ihrer neuen Konfiguration will BIP das Geschäft ausbauen, indem es klebegebundene Arbeiten von anderen Druckereien in der Umgebung bezieht.